

Neuigkeiten aus dem HPZ

Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und weitere Interessierte

Sie erhalten hiermit die **zweite** Quartalsinformation des HPZ.

Die Informationen erhalten Sie als Faltblatt. Auf unserer Homepage www.hpz-romanshorn.ch finden Sie alles unter *Elterninformationen*...



...oder unter *Aktivitäten*, wie hier die wöchentliche Früh(sport)-Tanz-Aktion!

Schulprogramm

Am Teamtag und im ersten Quartal des Schuljahres wurden wichtige Themen für die Weiterentwicklung des HPZ besprochen.

Neben internen Themen wie Förderplanung oder Austausch zwischen Klassenlehrpersonen und Klassenhilfen werden wir in einer Arbeitsgruppe das Thema „Umgang mit neuen Medien“ aufnehmen. Von diesem Thema sind Sie als Eltern auch betroffen. Wir halten Sie über unsere Ideen auf dem Laufenden.

Rauchfreie Schulanlage

Suchtprävention macht auch oder gerade vor den Schulen nicht halt! Ab 1. Januar ist das HPZ – wie die Primar- und Sekundarschule – eine rauchfreie Schulanlage. Sie werden also künftig an den Elternanlässen keine Raucherecke mehr antreffen, sondern müssen zum Rauchen das Areal verlassen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Winterlager – Informationen

Beiliegend erhalten Sie die Informationen für das Winterlager in Tenna (Mittelstufe, Oberstufe und BVK). Allfällige Fragen besprechen Sie mit den Klassenlehrpersonen.

Sollten wir uns mangels Schnee für die Winterwoche in Romanshorn entscheiden, informieren wir Sie am 4.1.2016. Die BVK würde eine normale Arbeitswoche durchführen. Für Mittel- und Oberstufe würden Projektstage täglich inkl. Mittwoch (!) von 8.15 – 15.15 durchgeführt.

Hoffen wir aber, dass es viel Schnee gibt...



Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, wünschen Ihnen von Herzen besinnliche Tage und einen schwungvollen Start ins neue Jahr!

Aus der Schule geplaudert

Was ist unterstützte Kommunikation?

Verständigung unter Menschen ist ein Grundbedürfnis. Sie ermöglicht uns, am Alltag teilzunehmen, unsere Wünsche zu äussern, unser Leben zu gestalten.

Die Kommunikation und sprachliche Verständigung kann Schwierigkeiten bereiten. Zum Beispiel wenn die Lautsprache eingeschränkt oder nicht vorhanden ist.

Unterstützte Kommunikation (UK) hilft bei der Verständigung, damit möglichst viele Menschen am Austausch mit anderen Menschen teilhaben können.

Mögliche Hilfsmittel, die auch an unserer Schule regelmässig eingesetzt werden, sind:

Gebärden und Gestik

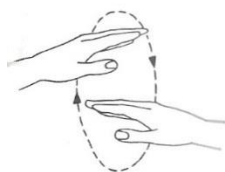
Die Schweizer Gebärdensprache wird zur Unterstützung der gesprochenen Sprache eingesetzt.

Dabei werden gesprochene Namenwörter und Verben von Gebärden begleitet.

Die Kinder verstehen diese, können sich dadurch im Alltag besser orientieren und sich mit Hilfe der Gebärden besser ausdrücken.



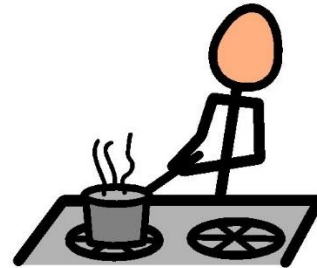
Mama



spielen

Piktogrammtafeln

Alle Räume im Schulhaus sind mit einem Foto des Raumes und einem Piktogramm (also mit einem Symbol oder vereinfachten Bild) beschriftet.



Piktogramm
Schulküche

Bilder und Piktogramme helfen auch, den Ablauf während eines Schultages zu verstehen wie im Tagesplan. →

Oder sie helfen beim Auswählen aus der Liederliste mitzubestimmen. ↓



Sprachcomputer, Taster (Geräte, die besprechbar sind)

Diese Hilfsmittel ermöglichen es Personen, welche nicht oder nur wenig sprechen, sich mitzuteilen, etwas zu erzählen oder mitzuentcheiden.

Wenn Sie mehr über UK wissen möchten, fragen Sie die Klassenlehrperson Ihres Kindes!

Schnupperlehre

Im kommenden Sommer werden mehr als 10 Schüler und Schülerinnen das HPZ in Richtung Berufseinstieg verlassen. Schnupperwochen sind deshalb für viele Jugendliche zentral:



Ich war zwei Wochen im Brüggli in Romanshorn als Serviceangestellter schnuppern. Das Brüggli bietet ganz viele verschiedene Berufe an. Es gibt zwei Restaurants: das Selbstbedienungs- und das A la carte Restaurant. Im „A la carte“ hat man eine gute Aussicht auf den Sämtis. Die Tische und das

Restaurant sind schön dekoriert. Im Sommer gibt's auf der Terrasse Bratwürste, Hamburger, Schnitzelbrot und andere feine Fastfood Arten. Das Team im Service ist sehr freundlich und hilfsbereit. Fabian Huerta kannte ich bereits schon von der Fernsehsendung „Meine Lehre und ich“. Herr Koch, Frau Steiner und Frau Podlasy sind auch sehr nette Chefs. Die Büros vom Personal reinigte ich auch zwei Mal, dazu gehört die Kaffeemaschine putzen, Gläser und Getränke auffüllen. Ich arbeitete viel im „A la carte“. Dort bereitete ich Kaffees, Getränke und andere Sachen vor. Am Mittag half ich servieren, das machte mir Spass und Freude. Einmal bediente ich meine Lehrer und einmal meine Eltern. Es war ein komisches Gefühl. Die Selbstbedienungskasse kann ich auch schon fast allein bedienen und tippen. Ich bekam sehr viele Komplimente von Gästen und vom Personal! Immer am Mittag kamen alle Mitarbeiter vom Brüggli ins Selbstbedienungsrestaurant essen. Die Mitarbeiter haben verschiedene Verhaltensweisen, die ich noch nie gesehen habe, zum Teil auch ganz lustige. Fabian Huerta erklärte mir genau, wie man Servietten faltet. Jetzt kann ich die Bischofsmütze und die Artischocke! Eine Lehre im Brüggli kann ich mir sehr gut vorstellen.

Schüler der OS-Klasse Allkemper

Veranstaltungen

Zum Beispiel: Jahrmarkt



Verkäufer locken Kunden an, um Selbstgemachtes zu verkaufen...



...Alteingesessene und Ehemalige strahlen um die Wette!

Agenda - Termine

Wann	Was	Wer	Bemerkung
24. Dez – 3. Jan	Weihnachtsferien	alle	
11. – 15. Jan	Winterwoche	BS/US	Im HPZ
11. – 15. Jan	Skilager	MS/OS/ BVK	In Tenna GR Informationen folgen
30. Jan – 7. Feb	Skiferien	alle	
14. – 18. Mär	Projektwoche Bewegung		
25. Mär – 10. Apr	Frühlingsferien		

Vorankündigung: am Dienstag, 17. Mai 2016 findet eine interne Weiterbildung des Gesamtteams des HPZ statt. Für unsere Schülerinnen und Schüler beginnt die Schule nach den Pfingstferien am **Mittwoch, 18. Mai.**

Weitere Termine für das ganze Schuljahr finden Sie auf der Homepage.